

Ausschreibung zum IGS-Festival 2018

Mit Bundesschau „One-Day-Champion“ und Sportprogramm in Bad Harzburg/Niedersachsen am 08. und 09.09.2018

Veranstalter: IG Shetland e.V.

Veranstaltungsort: Naturrennbahn „Am Sportpark“, Bad Harzburg

Partner-IG 2018: Für Mitglieder der IG Classic gelten folgende Vergünstigungen: In der Zuchtschau – gleiche Nenngebühr wie für IGS-Mitglieder. In den Sportprüfungen/Westernprüfungen - reduzierte Startzulassungsgebühr von 7,00€ pro Starter.

Nennungsschluss für Zuchtschau/Sport: 15.07.2018, Nachnennschluß: 30.07.2018 (sofern Startplätze frei sind.)
Startankündigungen für die Tourteilnahme: bis 25.08.2018

Nennungen an: B. Warnecke, Jerstedter Straße 10, 38644 Goslar (aussch. per Nennungsformular der IGS)
(Für Nennungen per Fax/E-Mail berechnen wir 5,00€ Bearbeitungsgebühr)

Nenngeld: Per Verrechnungsscheck bei Nennabgabe oder per Überweisung auf das Konto IBAN Nr. DE94 4945 0120 1000 8999 04 – bei der Sparkasse Herford
BIC: WLAHDE44XXX.

Zuchtschau:

Zugelassene Ponys: Für die Bundesschau sind in einem ISPC-Land gekörte Hengste und eingetragene Stuten der Rasse Shetlandpony, bei einem FN-anerkannten Zuchtverband gekörte Hengste und eingetragene Stuten der Rasse Deutsches Partbred Shetland Pony sowie dreijährige und ältere Wallache der Rasse Shetland Pony oder Deutsches Partbred Shetland Pony startberechtigt. Und 1-3-jährige Junghengste (ungekört), 1-2-jährige Jungstuten und Fohlen, der Rasse Shetlandpony und Deutsches Partbred Shetland Pony mit einem ISPC eintragungsfähigen Papier. **In der Verwendungsklasse sind auch Ponys bis 1,15m zugelassen, die nicht der Rasse Shetland oder Dt. Partbred Shetland angehören.** Im Nenngeld enthalten: je gemeldetem Pony eine Teilnehmerschleife, eine Startnummer und pro Aussteller eine Stallplakette.

Wettbewerbsklassen:

Schauklassen (Vorauswahl und Endringe Sonntag)

- A1H – Shetlandponyhengste bis 1,07 m
 - A1S – Shetlandponystuten bis 1,07 m
 - A2H – Shetlandponyhengste- Mini unter 0,87 m
 - A2S – Shetlandponystuten- Mini unter 0,87 m
 - B1H – Deutsches Partbred Shetland Pony Original, Hengste
 - B1S – Deutsches Partbred Shetland Pony Original, Stuten
 - B2H – Deutsches Partbred Shetland Pony Sportlich, Hengste
 - B2S – Deutsches Partbred Shetland Pony Sportlich, Stuten
 - B3H – Deutsches Partbred Shetland Pony Mini unter 0,87 m, Hengste
 - B3S – Deutsches Partbred Shetland Pony Mini unter 0,87 m, Stuten
- (mit jeweils eigenem Endring = Bundessieger)

Verwendungsklassen C: (Vorauswahl und Endringe Samstag)

- C1W – Shetlandpony und Deutsches Partbred Shetlandpony, Wallache über 86cm (mit eig. Endring = Bundessieger)
- C2W – Shetlandpony und Deutsches Partbred Shetlandpony, Wallache unter 87cm (mit eig. Endring = Bundessieger)
- C3H – AMHA-gekörte Hengste
- C4S – AMHA-Stuten
- C5J – AMHA – Jungtiere bis 2 Jahre
(mit Rasseendring AMHA = Rassesieger)
- C6H – Classic Pony - gekörte Hengste
- C7S – Classic-Pony - Stuten
- C8J – Classic Pony – Jungtiere bis 2 Jahre
(mit Rasseendring Classic Pony = Rassesieger)

Schauklassen (Jungtiere):

- D1H – Shetlandfohlen (Mutter bis 1,07m)
 - D1S – Shetlandfohlen (Mutter bis 1,07m)
 - D2H – Minishetlandfohlen (Mutter unter 0,87m)
 - D2S – Minishetlandfohlen (Mutter unter 0,87m)
 - E1H – Partbred-Fohlen (Mutter Originaltyp)
 - E1S – Partbred-Fohlen (Mutter Originaltyp)
 - E2H – Partbred-Fohlen (Mutter sportl. Typ)
 - E2S – Partbred-Fohlen (Mutter sportl. Typ)
 - E3H – Partbred-Fohlen (Mutter Minityp)
 - E3S – Partbred-Fohlen (Mutter Minityp)
- (mit einem Endring für Fohlen = Bundessieger Fohlen)
- F1H – 1- bis 3-jährige Junghengste, Shetlandpony bis 1,07 m
 - F1S – 1- und 2-jährige Jungstuten, Shetlandpony bis 1,07 m

F2H - 1- bis 3-jährige Junghengste, Shetlandpony- Mini unter 0, 87m
 F2S - 1- und 2-jährige Jungstuten, Shetlandpony- Mini unter 0, 87m
 G1H – 1-3-jährige Junghengste Deutsches Partbred Shetlandpony Original
 G1S – 1- 2-jährige Jungstuten Deutsches Partbred Shetlandpony Original
 G2H – 1-3-jährige Junghengste Deutsches Partbred Shetlandpony Sportlich
 G2S – 1- 2-jährige Jungstuten Deutsches Partbred Shetlandpony Sportlich
 G3H – 1-3-jährige Junghengste Deutsches Partbred Shetlandpony Mini (Mutter unter 87 cm)
 G3S – 1- 2-jährige Jungstuten Deutsches Partbred Shetlandpony Mini (Mutter unter 87 cm)
 (mit einem Endring für Jungtiere = Bundesjugendsieger)
 H1 – Stutenfamilien (Großmutter/Mutter/Tochter oder Mutter mit 2 Töchtern oder 3 Töchter einer Mutter)
 Alle Stuten, die in den Familien gezeigt werden, müssen auch im Einzelwettbewerb starten!
 (mit anschließender Vergabe der Bundessiegerschärpe)

Sportprogramm:

Zugelassene Ponys: Hengste, Stuten und Wallache der Rasse Shetland Pony, Deutsches Partbred Shetlandpony, und andere Ponys mit einem Stockmaß unter 115 cm zugelassen, die vierjährig und älter sind. Im Sportprogramm erhalten alle Teilnehmer eine Schleife.

Sportliche Wettbewerbe:

P1 bis P10 Finale IGS-Tour gemäß Touraussch., hier ist eine Startankündigung bis 25.08. erforderlich. 5,- €

Führzügelprüfungen:

P11	Führzügel ReiterWB, Ausf. u. Gesamteindruck	Dressur	3-8 Jahre	5,- €
P12	Führzügel Springparcours auf Fehler	Geschick	3-8 Jahre	5,- €
P13	Führzügel Trail auf Fehler und Zeit	Geschick	3-8 Jahre	5,- €
P14	Führzügel Kegelreiten auf Fehler und Zeit	Geschick	3-8 Jahre	5,- €
T15	<u>Kids-Führzügel-Trophy:</u> gleicher Reiter aus P11/12/13/14	Kombiwertung	3-8 Jahre	4,- €
P16	Spoon & Eggs, Führzügel	Schau	3-8 Jahre	4,- €
P17	Dosenwerfen, Führzügel	Schau	3-8 Jahre	3,- €
P18	Möhrchenreiten Führzügel	Schau	3-8 Jahre	3,- €

Gerittene Prüfungen:

P19	Dressuraufgabe, geritten	Dressur	6-15 Jahre	5,- €
P20	Springparcours auf Fehler und Zeit, geritten	Geschick	6 - 15 Jahre	5,- €
P21	Trailparcours auf Fehler und Zeit, geritten	Geschick	6 – 15 Jahre	5,- €
P22	Kegelreiten auf Fehler und Zeit geritten	Geschick	6 - 15 Jahre	5,- €
T23	<u>Junior-Riders-Trophy:</u> gleicher Starter aus P19/20/21/22	Kombiwertung	6-15 Jahre	4,- €
R24	<u>Ridden-Ranking,</u> wenn Pl. 1 in T23 m. gleichem Pony	IGS-Ranking		
P25	Spoon & Eggs, geritten	Schau	6 – 15 Jahre	4,- €
P26	Dosenwerfen, geritten	Schau	6 – 15 Jahre	3,- €
P27	Möhrchenreiten geritten	Schau	6 – 15 Jahre	3,- €
P28	Punkte bunkern, geritten	Schau	6 - 15 Jahre	5,- €
E88	Einsteigerdressuraufgabe, geritten	Dressur	6 – 15 Jahre	5,- €
P29	Galopprennen, geritten	Rennen	ab 8 Jahre	7,- €

Prüfungen an der Hand:

P30	Dressuraufgabe, am langen Zügel	Dressur	8-15 Jahre	5,- €
P31	Springparcours auf Fehler und Zeit, an der Hand	Geschick	6-15 Jahre	5,- €
P32	Trailparcours auf Fehler und Zeit, an der Hand	Geschick	6-15 Jahre	5,- €
P33	Kegellaufen auf Fehler und Zeit, an der Hand	Geschick	6-15 Jahre	5,- €
T34	<u>Kids-Runners-Trophy:</u> gleicher Starter aus 30/31/32/33	Kombiwertung	8-15 Jahre	4,- €
R35	<u>Kids-Running-Ranking:</u> wenn Pl. 1 in T34 m. gleichem Pony	IGS-Ranking		
P36	Spoon & Eggs, an der Hand	Schau	6 – 15 Jahre	4,- €
P37	Punkte bunkern, an der Hand	Schau	6 – 15 Jahre	5,- €
E92	Möhrchen laufen, an der Hand	Schau	6 – 15 Jahre	3,- €
E93	Dosenwerfen, an der Hand	Schau	6 – 15 Jahre	3,- €
P38	Einzeltrabrennen auf Zeit, an der Hand (Ovalbahn)	Rennen	6 - 15 Jahre	5,- €
P39	Trabrennen, an der Hand (auf der Rennbahn)	Rennen	8 - 15 Jahre	7,- €
P40	Show-Jumping auf Höhe, mitgesprungen	Schau	6 - 15 Jahre	5,- €
E89	Einsteigerdressuraufgabe, am langen Zügel	Dressur	ab 8 Jahre	5,- €

P41	Dressuraufgabe, am langen Zügel	Dressur	ab 16 Jahre	5,- €
P42	Springparcours auf Fehler und Zeit, an der Hand	Geschick	ab 16 Jahre	5,- €
P43	Trailparcours auf Fehler und Zeit, an der Hand	Geschick	ab 16 Jahre	5,- €
P44	Kegellaufen auf Fehler und Zeit, an der Hand	Geschick	ab 16 Jahre	5,- €
T45	<u>Senior-Runners-Trophy:</u> gleicher Starter aus P41/42/43/44	Kombiwertung	ab 16 Jahre	4,- €
R46	<u>Sen.-Running-Ranking,</u> wenn Pl. 1 in T45 m. gleichem Pony	IGS-Ranking		
P47	Punkte bunkern, an der Hand	Schau	ab 16 Jahre	5,- €
P48	Einzeltrabrennen auf Zeit, an der Hand (Ovalbahn)	Rennen	ab 16 Jahre	5,- €
P49	Trabrennen, an der Hand (auf der Rennbahn)	Rennen	ab 16 Jahre	7,- €
P50	Show-Jumping auf Höhe, mitgesprungen	Schau	ab 16 Jahre	5,- €

E89 Einsteigerdressuraufgabe, am langen Zügel Dressur ab 8 Jahre 5,- €

Western-Prüfungen:

P51 Western – Showmanship at Halter Schau ab 6 Jahre 5,- €
 P52 Western – Trail in Hand Schau ab 6 Jahre 5,- €
 P53 **Westernlaufen** Schau ab 6 Jahre 5,- €
 P54 Western - Farm-Rallye – 4 – 7 Schau ab 6 Jahre 5,- €
 T55 Western-Trophy: gleicher Starter aus P51/52/53/54 Kombiwertung ab 6 Jahre 4,- €

Sulky-Prüfungen:

P30 Dressuraufgabe, am langen Zügel Dressur 8-15 Jahre 5,- €
 P57 Sulkykegelparcours, auf Fehler und Zeit Geschick 10 - 15 Jahre 5,- €
 P58 Sulkytrailparcours auf Fehler und Zeit Geschick 10 - 15 Jahre 5,- €
 P59 Sulkyeinzeltrabrennen auf Zeit (Ovalbahn) Rennen 10 - 15 Jahre 5,- €
 T60 Junior-Sulky-Trophy: gleicher Starter aus P30/57/58/59 Kombiwertung 10 - 15 Jahre 4,- €
 R61 Junior-Sulky-Ranking: wenn Pl. 1 in T60 m. gleichem Pony IGS-Ranking
 P62 Punkte bunkern, gefahren (Sulky) Schau 10 – 15 Jahre 5,- €
 P63 Sulkytrabrennen (auf der Rennbahn) Rennen 10 - 15 Jahre 7,- €

P41 Dressuraufgabe, am langen Zügel Dressur ab 16 Jahre 5,- €
 P65 Sulkykegelparcours, auf Fehler und Zeit Geschick ab 16 Jahre 5,- €
 P66 Sulkytrailparcours auf Fehler und Zeit Geschick ab 16 Jahre 5,- €
 P67 Sulkyeinzeltrabrennen auf Zeit (Ovalbahn) Rennen ab 16 Jahre 5,- €
 T68 Senior-Sulky-Trophy: gleicher Starter aus P41/65/66/67 Kombiwertung ab 16 Jahre 4,- €
 R69 Senior-Sulky-Ranking: wenn Pl. 1 in T68 m. gleichem Pony IGS-Ranking
 P70 Punkte bunkern, gefahren (Sulky) Schau ab 16 Jahre 5,- €
 P71 Sulkytrabrennen (auf der Rennbahn) Rennen ab 16 Jahre 7,- €

Einspänner-Prüfungen:

P72 Dressuraufgabe Einspänner ab 10 Jahre 6,- €
 P73 Kegelparcours auf Fehler und Zeit Einspänner ab 10 Jahre 6,- €
 P74 Trailparcours auf Fehler und Zeit Einspänner ab 10 Jahre 6,- €
 T75 1-Spänner-Trophy, gleicher Starter aus P72/73/74 Kombiwertung ab 10 Jahre 4,- €
 R76 Driven-Ranking, wenn Pl. 1 in T75 m. gleichem Pony IGS-Ranking
 E90 **Einsteigerfahraufgabe** Einspänner ab 10 Jahre 6,- €

Zweispänner-Prüfungen:

P77 Dressuraufgabe Zweispänner ab 10 Jahre 6,- €
 P78 Kegelparcours auf Fehler und Zeit Zweispänner ab 10 Jahre 6,- €
 P79 Trailparcours auf Fehler und Zeit Zweispänner ab 10 Jahre 6,- €
 T80 2-Spänner-Trophy, gleicher Starter aus P77/78/79 Kombiwertung 4,- €
 E90 **Einsteigerfahraufgabe** Zweispänner ab 10 Jahre 5,- €

Tandem-/Vierspänner-Prüfungen:

P81 Dressuraufgabe Mehrspänner ab 10 Jahre 6,- €
 P82 Kegelparcours auf Fehler und Zeit Mehrspänner ab 10 Jahre 6,- €
 P83 Trailparcours mit Hindernissen Mehrspänner ab 10 Jahre 6,- €
 T84 Mehrspänner-Trophy, gleicher Starter aus P81/82/83 Kombiwertung 4,- €

T85 Super-Trophy: gleiches Pony mit Platzierung der Vorauswahl in der Schau und optional dem Endring und je einem Start in P30, P41 oder P72 sowie P32 oder P43 sowie P38 oder P48 Kombiwertung 4,- €
 R86 Super-Ranking: für Platz 1 in T85 2zus. Rankingpunkte IGS-Ranking

P87 Schauwettbewerb: 2 Ponys zeigen ein Pas de deux oder 4 Ponys zeigen eine Quadrille (Führzügel, geritten, geführt, am langen Zügel oder gefahren) mit Musik und Kostümen Schaubild 4,- €

Vorläufige Zeiteinteilung:

Freitag ab 18.00 Uhr Anreise und Boxenbelegung
 Samstag ab 08.00 Uhr Öffnung der Meldestelle
 ab 08.30 Uhr Beginn des Tourfinales
 ab 09.00 Uhr Beginn der Wettbewerbe laut Zeittabelle
 ab 11.00 Uhr Schau: Verwendungsklasse, Fohlen, Jungtiere, Wallache
 ab 17.00 Uhr Show-Jumping, Spoon & Eggs
 ab 20.00 Uhr Ehrungen der Gesamtsieger der IGS-Tour 2018

		anschl. Shetty-Abend im Festzelt
	ab 21.00 Uhr	Shetty-Disco im Graditzer Pavillon
Sonntag	ab 08.30 Uhr	Öffnung der Meldestelle
	ab 09.00Uhr	Beginn der Bundesschau und Fortführung der Wettbewerbe laut Zeittabelle
	ab 15.00 Uhr	Schauwettbewerb, Endringe und Siegerehrung

Besondere Bestimmungen:

Es gilt die aktuelle Schau- und Veranstaltungsordnung der IG Shetland.

Alle Ponys müssen einen gültigen Impfschutz nachweisen und haftpflichtversichert sein

Hengste dürfen nachts nicht in Paddocks untergebracht werden (nur in Box oder Transporter)

Die kostenlos ausgegebenen Startnummern (oder geeignete eigene Turniernummern) müssen gut sichtbar am Arm des Vorführers getragen werden. Peitschenführer (im IGS-Outfit) sind in allen Wettbewerben erlaubt (Peitschen ohne Rassel, Tüten o. ä.).

Hunde sind auf dem Veranstaltungsgelände an der Leine zu führen.

Eine Haftung seitens des Veranstalters in jeglicher Form wird für die Dauer der gesamten Veranstaltung ausgeschlossen. Es besteht zwischen dem Veranstalter und den Besuchern, den aktiven Teilnehmern und deren Helfern kein Vertragsverhältnis. Die Besitzer, Reiter und Fahrer von Ponys haften für alle Personen- und Sachschäden, die sie verursachen.

Den Anweisungen der Schau- und Turnierleitung und deren Beauftragten ist Folge zu leisten

Vor Abreise müssen Boxen und Paddocks gemistet werden. Andernfalls erfolgt eine Reinigung gegen Kostenbelastung (50,- € pro Box oder Paddock) durch den Veranstalter. Für das entsprechende Handwerkszeug (Schaufel, Besen, Schubkarre...), hat der Nutzer selber zu sorgen.

Camping ist auf dem Gelände für 10,- € **pro Zelt/Wohnwagen/Auto** möglich

Die Camping- und Paddockscheine müssen gut sichtbar angebracht werden.

Die Zufahrt für Teilnehmer mit Paddock ist ausschließlich von der oberen Seite **aus Richtung der** Hauptstraße möglich. Teilnehmer mit Paddock-/Campingbuchung müssen auf der Schollwiese parken. Dort sind in geringem Umfang auch Elektroanschlüsse vorhanden. Teilnehmer ohne Paddock und Tagesteilnehmer können alternativ von der unteren Seite aus Richtung Herbrink auf das Gelände fahren und im Bereich vor der Haupttribüne parken.

Alle Starter müssen ihre Ponys in einem verkehrssicheren Zustand und Tierschutz gerecht vorstellen. Bei groben Mängeln können der jeweilige Richter oder die Turnierleitung den Abbruch der Prüfung beschließen.

Einsprüche können gemäß der IGS-Schau- und Veranstaltungsordnung gegen eine Einspruchsgebühr von 50,- € bis eine Stunde nach Abschluss der Prüfung bei der Turnierleitung schriftlich eingereicht werden.

Zusatzbestimmungen für die Zuchtschau:

Verspätet vorgestellte Ponys können an der Prüfung und Prämierung nicht teilnehmen

Vorführer/Peitschenführer: Weiße Hose und dunkelblaues Oberteil – andernfalls erlischt die Startberechtigung

In den Schrittringen sind nur Peitschenführer mit Handgerten erlaubt.

Es gibt Bundessiegerschärpen in den Kategorien: A1H, A1S, A2H, A2S, B1H, B1S, B2H, B2S, B3H und B3S, außerdem Bundessieger in den Kategorien C1W, C2W und H1. Es gibt je einen Rassesieger für die Gruppe der AMHA's und die Gruppe der Classic Ponys. Es gibt eine Bundesjugendsiegerschärpe für das Beste Fohlen aller Klassen (D – E) und eine Bundessiegerschärpe für das Beste Jungtier aller Klassen (F – G).

Bei ausreichender Nennzahl werden die Gruppen nach Altersklassen unterteilt. In den Alttierklassen bis 4 Ponys qualifiziert sich der erste und zweite für den Endring; bei Klassen ab 5 Teilnehmern ist auch der 3. Platz für den Endring qualifiziert.

Zusatzbestimmungen für die Sportprüfungen:

Die Startfolge erfolgt gemäß den Startnummern, verspätet eintreffende Starter dürfen sich einreihen.

Nach Schließung der Prüfung angetretene Ponys können nicht starten.

Für die Altersbestimmung in den Prüfungen gilt das Geburtsjahr des Starters.

Vorführer/Begleitperson: Weiße Hose und dunkelblaues Oberteil, Gerte erlaubt, Kappenpflicht

Sulkyfahrer: Handschuhe, Kappenpflicht, Gerte oder Peitsche sind Pflicht.

Reiter: Reitkleidung, Handschuhe, Kappenpflicht, Sattel (in den geführten Prüfungen (P11, 12, 13 und 14) ist auch ein Gurt erlaubt und die Begleitperson muß über 15 Jahre alt sein und im Outfit zum Reiter passen.), Schuhe mit Absatz, in der Dressur wird ein einheitliches Bild (Dressuroutfit) verlangt.

Die max. Körpergröße für Reiter beträgt 1,60 m (ab 1,50 m Körpergröße muss das Pony über 1,05 m groß sein.)

Die Benutzung von Hilfszügeln und Sporen ist in allen Prüfungen untersagt.

Kutschfahrer: zweckm. Kleidung, Handschuhe, Kopfbedeckung und Peitsche sind Pflicht

Die Spurbreite für alle Fahrprüfungen beträgt 1,40m für Fahrzeuge bis 1,20m Spurbreite, größere Kutschen bekommen eine Durchfahrtsbreite von +20cm. Ein-, Zwei-, und Vierspännerprüfungen mit zweiachsigen Wagen, Tandemprüfungen auch mit Gig möglich.

Springparcours: Die Sprunghindernisse haben in den geführten Prüfungen (P12) eine max. Höhe von 30cm, bei den Reitern (P20) max. 40cm und werden nicht für die Altersklassen umgebaut.

Schaubilder: max. Dauer 4min., Viereck ca. 12x24m

Dressurprüfungen: In P19, P30, P 41, P72, P77, P81, E88, E89 und E90 muss eine im Vorfeld der Veranstaltung auf der Homepage veröffentlichte Dressuraufgabe auswendig (ohne Ansage) gezeigt werden.

Spoon & Eggs: In P16, P25 und P36 müssen alle Teilnehmer ein Ei auf einem Löffel balancieren, die gesamte Abteilung absolviert angesagte Bahnfiguren & Hindernisse.

Punkte bunkern: In P28, P37, P47, P62 und P70 müssen alle Teilnehmer jedes Hindernis (Sprung oder Kegel) in der Reihenfolge der Nummerierung passieren. Nach Überwinden des letzten Hindernisses beginnt der Parcours wieder von vorne, so lange bis ein Fehler passiert oder die maximale Zeit erreicht ist. Jedes fehlerfrei überwundene Hindernis gibt 10 Punkte.

Möhrenreiten/-laufen: In P18, P27 und E92 müssen alle Teilnehmer vom Start zum Möhrenbehälter laufen, die Möhre gem. Vorgabe abholen und ins Ziel bringen.

Kegelreiten/-laufen: In P14, P22, P 33 und P44, müssen alle Teilnehmer einen Kegelparcours in der richtigen Reihenfolge absolvieren.

Dosenwerfen: In P17, P26 und E93 müssen alle Teilnehmer mit ihren Ponys an der Wurflinie Aufstellung nehmen und mit 3 Bällen möglichst viele Dosen umwerfen.

Westernprüfungen:

Hinweis: Die Westernprüfungen sind neu in das Veranstaltungsprogramm der IGS aufgenommen worden und befinden sich in der Einführungsphase.

Grundregel: Das Pony darf während der Prüfungen nicht berührt werden, Hilfen sollen durch Körpersprache, leise Wortsignale und sanftes Einwirken gegeben werden. Die Körperhaltung des Vorführers und sein freundliches Auftreten fließen in die Wertung ein (je ein Fehler für Nichtbeachtung). --- weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Ausrüstung: einfarbige Jeans/Stoffhose (kein weiß), langärmliges Shirt/Bluse nicht kariert, Westernhut, Stiefeletten/Boots (keine Turnschuhe), Pferd am Halfter mit Führstrick/-kette (kein Panikhaken), Bandagen/Gamaschen sind nicht zulässig.

P51: Western Showmanship at Halter:

vorgegebene Pattern, bestehend aus: Schritt und Trab auf geraden und gebogenen Linien, Rückwärtsrichten auf geraden oder gebogenen Linien, eine Hinterhandwendung, zwischen 90 und 360 Grad und das „Set Up“ vor dem Richter

P52: Western Trail in Hand:

Der Teilnehmer muß die Trailaufgaben in der richtigen Reihenfolge und der vorgegebenen Gangart (Schritt oder Trab) bewältigen. Es wird keine Zeit gemessen, sondern die korrekte Ausführung der Aufgabe bewertet.

P53: Westernlaufen:

Der Teilnehmer muß einen Parcours mit nummerierten Toren in der richtigen Reihenfolge durchlaufen.

P54: Western Farm Rallye;

Mindest- Cowboy-Hut, Eimer/Sack oder Korb

Ausrüstung:

Optionen: die weiteren Ausrüstungsgegenstände sind vom Teilnehmer optional zu ergänzen und dürfen dem „Western-Style“ entsprechen, z. B. Weste, Karohemd, Gürtel, Lasso, usw.

Aufgabe: Der Teilnehmer läuft mit seinem Pony und dem Sammelbehältnis durch den Parcours und erntet. Ein Hindernis ist mit der Nummer 4 gekennzeichnet, ein anderes mit der Nummer 7, die anderen sind nicht nummeriert. Mit Passieren der Startlinie beginnt die Zeit zu laufen und der Teilnehmer muss von einem beliebigen nummerierten Hindernis zum nächsten laufen. Als viertes Hindernis zur Nummer 4 und als siebtes Hindernis zur Nummer 7 und nach dem letzten zurück zum Ziel, wo die Zeit gestoppt wird. Für jedes grobe Einwirken auf das Pony erhält der Teilnehmer einen Fehler, für jedes fehlende „Erntegut“ bekommt der Teilnehmer 1 Fehler und 5 Strafsekunden, jedes doppelte „Erntegut“ muss abgegeben werden und ergibt 2 Fehler.

Ernte-Sieger: Der Teilnehmer mit der schnellsten Zeit und den wenigsten Fehlern gewinnt das Rennen. Alle Teilnehmer dürfen das gesammelte Erntegut behalten.

Western-Sieger: (Zusatzwertung ohne Trophyteilnahme): Für jeden Ausrüstungsgegenstand / jedes Dekoelement im Western-Style

erhält der Teilnehmer einen Pluspunkt (max. 7). Für den Gesamteindruck des Western-Outfits werden bis zu 4 Punkte vergeben. Der Teilnehmer mit den meisten Punkten erhält einen Sonderpreis

Anzahl d. Starts: jedes Pony darf maximal in fünf Prüfungen pro Tag starten (die Zuchtschau, die IGS-Tour und Wettbewerbe der Kategorie Schau, Kombiwertung oder IGS-Ranking zählen in diesem Sinne nicht als Prüfung).

Die Teilnehmer erhalten am jeweiligen Parcours eine Teilnehmerschleife, eine gesonderte Platzierung erfolgt nicht.

Trophywertung: Die Platzierung der Trophywertungen erfolgt am Sonntag zum Abschluss der Veranstaltung. Für die Trophywertung erhält der Erstplatzierte 1 Punkt, der Zweite 2 Punkte, der Dritte 3

Punkte.... – Trophysieger ist der Teilnehmer mit der geringsten Summe, bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Dressurplatzierung.

Rankingwertung: Jeder IGS-Bundessiegerhengst, jede IGS-Bundessiegerstute, jeder IGS-Bundessiegerwallach, der IGS-Bundesjugendsieger, das IGS-Bundessiegerfohlen und die IGS-Trophysieger (wenn gem. R24, R35, R46, R61, R69 oder R76 mit gleichem Pony gewonnen wurde), erhalten einen Punkt für das IGS-Ranking.

Wer nicht an einer Siegerehrung teilnehmen kann, kann einen Vertreter schicken, der sich mit der Startnummer legitimieren muss. Ehrenpreise werden nicht nachgesendet.

Gebühren:

Zuchtschau:

Erstes Pony eines Mitgliedes 15,-€, ab dem 2. Pony 12,-€, ab dem 5. Pony 9,-€ (Nichtmitglieder jeweils das doppelte). Der Start in H1 kostet für Mitglieder/Nichtmitglieder pro Familie 10,-€.

Bei Nennungseingang innerhalb des Nachnennschlusses wird eine Nachnenngebühr von 5,-€ pro Pony erhoben

Sport-/Westernprüfungen:

Nennelder für das Sportprogramm: siehe Prüfung.

Nichtmitglieder, die an einer oder mehreren Sportprüfungen teilnehmen möchten, zahlen eine einmalige Startzulassungsgebühr von 10,- € pro Starter.

Allgemein:

Nennungen mit Bargeldanlagen gelten als nicht abgegeben und werden nicht berücksichtigt.

Bei Nenngeldzahlungen per Scheck wird eine Bearbeitungsgebühr i. H. von 3,00€ erhoben.

Bei Nichtstart erfolgt keine Nenneldrückerstattung.

Den Nennungen **muss** eine Kopie des Abstammungs- und Impfnachweisen beigelegt sein, bei Zusendung per Mail entsteht eine Bearbeitungsgebühr von 5,00 pro Pony für den Ausdruck der Dokumente.

Wieder verwendbare IGS-Startnummern-Trageklips können für 3,- €/Stück an der Meldestelle erworben werden.

Boxen können soweit vorhanden für 20,- € pro Nacht mit der Nennung bestellt werden.

Paddockflächen (bis max. 50m²) können für 20,- € von der Turnierleitung zugewiesen werden.

Kataloganzeigen für 50,- € pro DIN A-5-Seite bei Einreichung einer Druckvorlage.